

SAMMLUNG PETER ZGONC

BRUSTSCHILD

Raritäten



UNIKAT



C.G.

SAMMLUNG PETER ZGONC

BRUSTSCHILD

Raritäten

*Versteigerung am
9. März 2019, 9.30 Uhr*

C.G.

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT CHRISTOPH GÄRTNER Deutsch	Seite	5
VORWORT CHRISTOPH GÄRTNER Englisch	Seite	7
VERSTEIGERUNGSFOLGE	Seite	8
SCHLOSSHOTEL MONREPOS	Seite	9
BESICHTIGUNG DER AUKTIONSLOSE	Seite	11
CG AUKTIONEN 2019	Seite	13
 <i>Brustschild Raritäten</i>		
LOS 1: ½ Groschen grün kleiner Schild imUNGEZÄHNTEN waagerechten Dreierstreifen	Seite	14 - 15
LOS 2: 1 Gr. karmin kleiner Schild UNGEZÄHNT auf Brief	Seite	16 - 17
LOS 3: 2 Gr. grauultramarin kleiner Schild UNGEZÄHNT im waagerechten Paar	Seite	18 - 19
LOS 4: Gr. ockerbraun kleiner Schild UNGEZÄHNT auf Briefstück	Seite	20 - 21
LOS 5: ½ Gr. orange großer Schild UNGEZÄHNT	Seite	22 - 23
LOS 6: 1 Gr. karmin großer Schild UNGEZÄHNT im senkrechten Paar	Seite	24 - 25
LOS 7: 5 Gr. ockerbraun großer Schild UNGEZÄHNT auf Briefstück	Seite	26 - 27
G. ZENKER: DEUTSCHES REICH – Die ungezähnten Marken 1872 - 1900	Seite	28 - 33
VERSTEIGERUNGSBEDINGUNGEN	Seite	36 - 37
ZAHLUNGSMÖGLICHKEITEN	Seite	38
STEIGERUNGSSTUFEN	Seite	39
AUKTIONSAGENTEN	Seite	40
LIVE BIETEN – www.philasearch.com	Seite	41 - 42
IMPRESSUM	Seite	43
BESICHTIGUNGSFORMULAR	Seite	45 - 46
AUKTIONSAUFTRAG	Seite	47 - 48



Die PETER ZGONC SAMMLUNG *„BRUSTSCHILD Raritäten“*

Es ist mir eine große Freude und Ehre, Ihnen mit dem vorliegenden Katalog einige der bedeutendsten Raritäten der Deutschland-Philatelie zu präsentieren. Von den ungezähnten Brustschildmarken sind bis heute nur 56 gestempelte Marken bekannt, in ungebrauchter Erhaltung ist dagegen bislang noch kein einziges Exemplar gesichtet worden.

Bei den angebotenen Stücken – wie beispielsweise dem Dreierstreifen $\frac{1}{3}$ Groschen grün großer Schild und der $\frac{1}{2}$ Groschen orange kleiner Schild – handelt es sich um einmalige Kostbarkeiten, die nur äußerst selten gemeinsam in einer Auktion zu finden sind.

Mein besonderer Dank gilt dem „Verein der Deutsch-

landsammler e.V. Infla Berlin“ und seinem Vorsitzenden, Herrn Josef Bauer, die mir den Abdruck des Artikels von Herrn G. Zenker über die ungezähnten Brustschildmarken ermöglichten. In diesem Artikel sind alle bekannten Ungezähnten mit ihren Verwendungsorten aufgelistet.

Ich wünsche allen Interessenten Freude beim Studium dieses Kataloges und heute schon viel Erfolg für Ihre Gebote.

Gleichzeitig möchte ich Sie auch dazu einladen, den Tag mit uns im exklusiven Ambiente des Schlosshotels Monrepos, dem würdigen Rahmen für diese besondere Versteigerung, zu verbringen.

Ihr


Christoph Gärtner



The PETER ZGONC COLLECTION *“BRUSTSCHILD Rarities”*

It is a great honor for me to present some of the most important rarities of German philately. Of the imperforated “Brustschild” stamps only 56 used copies are known to date, but in unused condition not a single copy has yet been seen.

The offered items – such as the strip of three ½ Groschen orange large shield and ½ Groschen orange small shield – are unique treasures that are rarely found together in an auction.

My special thanks are going to the “Verein der

Deutschlandsammler e.V. Infla Berlin” and its chairman, Mr. Josef Bauer who enabled me to reprint Mr. G. Zenker’s article about the imperforated Brustschild stamps, where all known imperforated examples and their places of use are recorded.

I wish everybody enjoyment studying the catalogue and success with your bids. At the same time I would like to invite you to spend the auction day with us in the pleasant ambience of the Schlosshotel Monrepos, which provides an exclusive place for this exceptional sale.

Yours


Christoph Gärtner



SCHLOSSHOTEL
MONREPOS
LUDWIGSBURG

TRADITION TRIFFT ZEITGEIST

Genussvolle Aussichten auf der Domäne Monrepos.



Der ideale Ort für inspirierende Tagungen, einzigartige Feste oder eine erholsame Auszeit in einem wunderschönen Ambiente. Inmitten einer 250 Hektar großen Parkanlage mit See, Seeschloss, Golf- und Reitplatz begrüßt Sie das idyllisch gelegene Schlosshotel Monrepos.

Nur 10 Fahrminuten von Ludwigsburg und 30 Fahrminuten von Stuttgart entfernt, finden Sie hier modernste Annehmlichkeiten in 77 hochwertig ausgestatteten Zimmern und Suiten. Alle Zimmer verfügen über einen französischen Balkon oder eine kleine Terrasse mit Blick in die grüne Natur.

Im beliebten Gourmetrestaurant Gutsschenke trifft die besondere Atmosphäre eines historischen Gebäudes auf die leichte Eleganz einer sehr zeitgemäßen, kreativen Küche. Küchenchef Ben Benasr vereint klassische französische Kochkunst mit aromatischen mediterranen Akzenten. Für diese besondere kulinarische Handschrift wurde die Gutsschenke jetzt zum zweiten Mal in Folge mit einem Michelin-Stern und 16 Punkten im Gault & Millau ausgezeichnet.

Und in unserer zünftigen Gartenwirtschaft werden typisch schwäbische Spezialitäten serviert. Im Schatten der alten Kastanien schmecken Wein und Vesper gleich noch viel besser.

Schlosshotel Monrepos | Domäne Monrepos 22 | 71634 Ludwigsburg | Tel +49 (0) 71 41-3 02 0 | Fax +49 (0) 71 41-3 02 200
info@schlosshotel-monrepos.de | www.schlosshotel-monrepos.de

VERSTEIGERUNGSFOLGE

9. März 2019

9.30 Uhr

Sammlung Peter Zgonc
BRUSTSCHILD RARITÄTEN

10.00 Uhr

Sammlung Peter Zgonc
DEUTSCHE BESETZUNGEN
II. Weltkrieg



Die Sonderauktion findet im exklusiven Rahmen im Schlosshotel Monrepos in Ludwigsburg statt. Buchen Sie Ihr Hotel über unser CG-Sekretariat. Wir verfügen über diverse Kontingente und können Ihnen vorteilhafte Konditionen anbieten.

Tel: +49-(0)7142-789400
E-Mail: info@auktionen-gaertner.de

BESICHTIGUNG DER AUKTIONSLOSE

**Nutzen Sie die Chance vor der Auktion und während
des Versteigerungstages die Auktionslose zu besichtigen.**

*In unseren Geschäftsräumen
in Bietigheim-Bissingen*

Auktionshaus Christoph Gärtner
Steinbeisstraße 6 + 8
74321 Bietigheim-Bissingen

18. - 22. Februar 2019
9.00 - 18.00 Uhr

25. Februar - 1. März 2019
9.00 - 18.00 Uhr

4. - 8. März 2019
9.00 - 18.00 Uhr

Im Schlosshotel Monrepos

Domäne Monrepos 22
71634 Ludwigsburg

9. März 2019
9.00 - 12.00 Uhr

Termine außerhalb der angegebenen Zeiten sind nach vorheriger Absprache möglich.



Firmengebäude Christoph Gärtner in Bietigheim-Bissingen / Our premises in Bietigheim-Bissingen, Germany

Auktionstermine / Auction Dates

44. AUKTION

4. - 5. Juni 2019

BANKNOTEN & MÜNZEN

24. - 28. Juni 2019

PHILATELIE

Einlieferungsschluss: 30. April 2019

45. AUKTION

8. - 9. Oktober 2019

BANKNOTEN & MÜNZEN

14. - 18. Oktober 2019

PHILATELIE

Einlieferungsschluss: 30. August 2019

44th AUCTION

June 4 - 5, 2019

BANKNOTES & COINS

June 24 - 28, 2019

PHILATELY

Closing date for consignments: April 30, 2019

44th AUCTION

October 8 - 9, 2019

BANKNOTES & COINS

October 14 - 18, 2019

PHILATELY

Closing date for consignments: August 30, 2019

OB DIREKTVERKAUF GEGEN BARZAHLUNG ODER EINLIEFERUNG IN UNSERE AUKTION

Entscheiden Sie selbst!

Für unsere Auktionen sind wir immer auf der Suche nach interessanten und wertvollen Einzelstücken, Posten, gut ausgebauten (Spezial-)Sammlungen und kompletten Nachlässen.

Vereinbaren Sie einen Termin, unsere Experten freuen sich auf Ihren Anruf und kommen bei Bedarf und entsprechenden Objekten auch gerne kurzfristig zu Ihnen.

Vermittler erhalten eine angemessene Provision und wir garantieren eine diskrete Abwicklung.

Rufen Sie uns an:

+49-(0)7142-789400

Kontaktieren Sie uns per E-Mail:

info@auktionen-gaertner.de

SELL OUTRIGHT OR CONSIGN TO OUR AUCTIONS

The choice is yours!

We are always looking for rare and valuable stamps worldwide, interesting covers, specialised collections, complete estates or large accumulations and dealer stocks. All types of coins and banknotes are also welcome.

Please feel free to get in contact with our experts. We look forward to hearing from you, and will be happy to travel to view large or high-value collections.

*Agents referring clients to us receive finder's fees.
For all transactions discretion is guaranteed.*

Just give us a call:

+49-(0)7142-789400

Or contact us by mail:

info@auktionen-gaertner.de

BRUSTSCHILD

Raritäten



BRUSTSCHILD

Raritäten



Los 1

1872, $\frac{1}{3}$ Groschen grün kleiner Schild im UNGEZÄHNTEN waagerechten Dreierstreifen, entwertet mit dem Sachsen Zweikreisstempel „LEIPZIG 1 AUG. 72 6-7N.“ Die Marken sind in frischer Farbe, deutlich geprägt, links kurz berührt, sonst voll- bis überrandig mit Teilen aller Unterrand-Nachbar-Marken und in einwandfreier, guter Erhaltung. Der Streifen ist besonders klar und sauber gestempelt. Von dieser Marke sind keine weiteren ungezähnten Stücke bekannt, hierbei handelt es sich um die größte ungezähnte Einheit der Brustschildmarken, Brustschild-Seltenheit! Zur Demonstration dieser einmaligen Sammlung wurde auf Veranlassung seines Beraters, sicherlich im Sinne von HERRN PETER ZGONC, die unikale Einheit der $\frac{1}{3}$ Groschen grün erworben. Fotoattest Krug/BPP.

2 a U (3)

©

Startpreis: **80.000 €**

BRUSTSCHILD

Raritäten



BRUSTSCHILD

Raritäten



Los 2

1872, 1 Gr. karmin kleiner Schild UNGEZÄHNT auf Brief, entwertet mit zweizeiligem Preußen Rahmenstempel „COBLENZ/ 16 1 * 4-5V“. Die Marke ist dreiseitig breitrandig geschnitten mit kleinem Teil vom BOGENUNTERRAND, sie ist farbfrisch und gut geprägt, oben durch Scherenschnitt berührt. Der Stempel ist gut lesbar, auf den portogerechten Faltbrief übergehend und nochmals links neben der Marke aufgesetzt. Bis heute ist kein weiterer Brief mit dieser ungezähnten Marke bekannt, UNIKAT! Ex. Sammlung Fritz Kirchner, Fotoatteste Sommer/BPP und Krug/BPP.

4 U



Startpreis: **50.000 €**

BRUSTSCHILD

Raritäten

ATTEST	
HANSMICHAEL KRUG	
Verbandsprüfer	
im Bund Philatelistischer Prüfer e. V.	
D-60459 Frankfurt/Main, Postfach 940103, Tel. 069 78800983	
Nr. 8345	Datum 27.03.2018
Das mir zur Prüfung vorgelegte ungezähnte waagrechte Paar der gestempelten Marke vom	
DEUTSCHEN REICH	
MiNr.5(2)U	
2 GROSCHEN grauultramarin, kleiner Schild 1872, ist echt.	
Die Entwertung mit dem zweizeiligen Preußen Rahmenstempel von	
HOENGEN	
3 6 * 5 - 6	
ist ebenfalls echt.	
Die Marken des ungezähnten Paares sind farbfrisch, gut geprägt, allseits sehr breitrandig und in einwandfreier Erhaltung.	
Der Stempel ist klar und gut lesbar ideal zentrisch aufgesetzt.	
Es sind nur zwei weitere Paare dieser ungezähnten Marke bekannt.	
Das Paar ist im Werk von G. Zenker „Deutsches Reich Die ungezähnten Marken 1872-1900“ abgebildet.	
Ungezähnte Brustschildmarken sind alle sehr selten. Das vorliegende Paar ist eine herausragende große Brustschild-Seltenheit!	
Im Register der ungezähnten Marken ist das Paar unter der Nummer 47 geführt.	
Nicht signiert.	
Die Prüfung erfolgte a	
	

© GIESECKE & DEVRIENT GMBH 2018

BRUSTSCHILD

Raritäten



Los 3

1872, 2 Gr. graublau kleiner Schild UNGEZÄHNT im waagerechten Paar, entwertet mit zweizeiligem Preußen Rahmenstempel „HOENGEN/ 3 6 * 5 - 6“. Die Marken sind farbfrisch, gut geprägt, allseits sehr breitrandig und in einwandfreier Erhaltung, der Stempel ist klar und gut lesbar ideal zentrisch aufgesetzt. Es sind nur zwei weitere Paare dieser ungezähnten Marke bekannt. Das vorliegende Paar ist eine herausragende große Brustschild-Seltenheit, Fotoattest Krug/BPP.

5 U (2)



Startpreis: **30.000 €**

BRUSTSCHILD

Raritäten

ATTEST

MARTIN-WOLFGANG SOMMER
Verbandsprüfer
im Bund Philatelistischer Prüfer e. V.
D-35781 Weilburg, Tortonastr. 3, Tel. 06471 2617

Nr. 11644/3087 Datum 20. Februar 2006

DEUTSCHES REICH
MiNr. 6U

5 GROSCHEN ocker-braun, kleiner Schild, 1872,
ungezähnt auf Briefstück mit altem SACHSENSTEM-
PEL von

L E U T E R S D O R F

2
A U G.
7 2
4-5N.

ist echt.



Prüfgebiet: Deutsches Reich Mi.-Nr. 1- 30

Die Prüfung erfolgte auf Grund der Prüfordnung des Bundes Philatelistischer Prüfer e.V.

© GIESECKE & DEVRIENT GMBH 1992

BRUSTSCHILD

Raritäten



Los 4

1872, 5 Gr. ockerbraun kleiner Schild UNGEZÄHNT auf Briefstück, entwertet mit ideal aufgesetztem Sachsen Zweikreisstempel „LEUTERSDORF 2 AUG. 72 4-5N“. Die Marke ist farbfrisch, gut geprägt, allseits sehr breitrandig, „echt und einwandfrei“, ein sehr WIRKUNGSVOLLES LIEBHABERSTÜCK! Fotoatteste Sommer/BPP und aktuell Krug/BPP.

6 U

△

Startpreis: **18.000 €**

BRUSTSCHILD

Raritäten

ATTEST

HANSMICHAEL KRUG
Verbandsprüfer
im Bund Philatelistischer Prüfer e. V.
D-60459 Frankfurt/Main, Postfach 940103, Tel. 069 78800983

Nr. 8357 Datum 29.03.2018

Die mir zur Prüfung vorgelegte **ungezähnte** gestempelte Marke vom
DEUTSCHEN REICH
MiNr.18U
½ GROSCHEN orange, großer Schild 1872, ist echt.
Die Entwertung mit dem Einkreisstempel von
BERLIN
P. A. 5.
HAMB. BHF.
.. .. 75

ist ebenfalls echt.

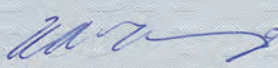
Die ungezähnte Marke ist farbfrisch, deutlich geprägt, mit allseits breiten Rändern. Sie hat unten eine minimale Randkerbe und ein Nadelpunkt ansonsten ist sie in einwandfreier Erhaltung.

Der Stempel ist klar und gut lesbar aufgesetzt.

Außer dieser Marke ist bisher keine weitere ungezähnte ½ Gr.- Marke bekannt. Sie wurde bereits bei Moens und im Kohl-Handbuch erwähnt und erstmals 1925 auf einer Köhler-Auktion angeboten.

Es handelt sich um eine bedeutende Brustschild-Seltenheit mit musealem Charakter!

Signiert Köhler und Schlesinger, von mir nicht signiert.



Prüfgebiet: Deutsches Reich M

Die Prüfung erfolgte auf Grund der Prüfordnung des



© GIESECKE & DEVRIENT GMBH 2015

BRUSTSCHILD

Raritäten



Los 5

1872, ½ Gr. orange großer Schild UNGEZÄHNT, entwertet mit Einkreisstempel „(B)ERLIN (P).A.5. (HAM)B. BHF. (...) 75“. Die Marke mit geringfügigen Unebenheiten, ansonsten in besonders farbtiefer, völlig einwandfreier Erhaltung. Es handelt sich um eine herausragende Brustschild-Seltenheit mit musealem Charakter, ein Spitzenstück deutscher Philatelie und eine unikale WELTRARITÄT! Fotoatteste Sommer/BPP und Krug/BPP.

18 U

©

Startpreis: **60.000 €**

BRUSTSCHILD

Raritäten



BRUSTSCHILD

Raritäten



Los 6

1872, 1 Gr. karmin großer Schild UNGEZÄHNT im senkrechten Paar, entwertet mit zweizeiligem Preußen Rahmenstempel „POTSDAM BAHNH./ 21 3 * 9 - 10N“. Die Marken sind farbfrisch und deutlich geprägt. Das Markenpaar mit gewissen Beanstandungen – es handelt sich hierbei jedoch um eine bedeutende Brustschild-RARITÄT mit musealem Charakter. Es ist nur noch ein Brief mit dieser Marke bekannt. Fotoatteste Hennies/BPP und Krug/BPP.

19 U (2)

© / □

Startpreis: **15.000 €**

BRUSTSCHILD

Raritäten

ATTEST

HANSMICHAEL KRUG

Verbandsprüfer

im Bund Philatelistischer Prüfer e. V.

D-60459 Frankfurt/Main, Postfach 940103, Tel. 069 78800983

Nr. 8359

Datum 29.03.2018

Das mir zur Prüfung vorgelegte Briefstück mit der **ungezähnten** gestempelten Marke vom

DEUTSCHEN REICH

MiNr.22U

5 GROSCHEN ockerbraun, großer Schild 1872, ist echt.

Die Entwertung mit dem zweizeiligen Preußen Rahmenstempel von

ANCLAM

.. 6 * 12 - 1

ist ebenfalls echt.

Die ungezähnte Marke ist deutlich geprägt, allseits weit außerhalb des Markenbildes geschnitten und in einwandfreier Erhaltung.

Der rechte Teil des Stempels ist gut lesbar mittig aufgesetzt.

Außer dieser Marke sind noch 21 weitere Exemplare dieser Marke registriert, davon acht Exemplare mit dem Stempel von Anclam.

Im Register der ungezähnten Marken ist das Briefstück unter der Nummer 49 geführt.

Große Brustschild-Seltenheit

in guter Erhaltung!

Nicht signiert.

M. C.



Prüfgebiet: Deutsches

Die Prüfung erfolgte auf Grund der Prüfordnung des Bundes Philatelistischer Prüfer e. V.

BRUSTSCHILD

Raritäten



Los 7

1872, 5 Gr. ockerbraun großer Schild UNGEZÄHNT auf Briefstück, entwertet mit zweizeiligem Preuðestempel „(A)NCLAM/ (..) 6 * 12 - 1“. Die Marke ist deutlich geprägt, allseits weit außerhalb des Markenbildes geschnitten und in einwandfreier Erhaltung. Der rechte Teil des Stempels ist gut lesbar mittig aufgesetzt. Es handelt sich um eine große Brustschild-SELTENHEIT in guter Erhaltung, Fotoattest Krug/BPP.

22 U

△

Startpreis: **15.000 €**



INFLA

Bücherei

45

DEUTSCHES REICH
DIE
UNGEZÄHNTEN
MARKEN
1872 – 1900

von
G. Zenker

VEREIN DER DEUTSCHLANDSAMMLER E.V.

INFLA
Berlin



Ungezähnte Brustschildmarken

Michel Nr. 2 U, 4 U, 5 U, 6 U
Nr. 18 U, 19 U, 20 U



Die Registratur der ungezähnten Brustschildmarken hat eine über 100 Jahre alte Tradition und ist bis heute weitergeführt worden. Die geringe Zahl der Neumeldungen in den letzten Jahrzehnten bestätigt die Qualität der Erhebung.

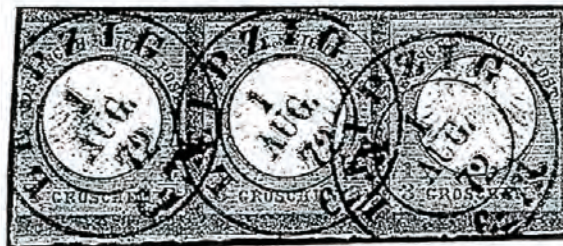
Insgesamt konnten bisher nur 56 gestempelte Exemplare (38 Einzelmarken/Briefstücke, 3 Briefe, 6 Paare und ein Dreierstreifen) registriert werden. Dabei fällt auf, daß kein Exemplar aus dem Gulden/Kreuzer-Währungsgebiet registriert ist. Weiterhin fällt bei den Marken mit erkennbarer Jahreszahl im Stempel auf, daß alle ungezähnten Marken mit kleinem Brustschild aus den ersten neun Monaten des Jahres 1872 stammen, während alle ungezähnten Marken mit großem Brustschild aus dem Jahre 1875 stammen und als Pfennige-Marken aufgebraucht worden sind.

Die Vermutung, daß die ungezähnten Brustschildmarken aus vollkommen ungezähnten Bogen stammen, die unerkannt aufgebraucht wurden, wird durch die nachfolgenden Register-Tabellen bestätigt.

Ungebrauchte ungezähnte Brustschildmarken sind bisher nicht bekannt.

Zum Abschluß eine Mahnung:

Die ungezähnten Brustschilde haben einen hohen Marktpreis und locken damit auch Fälscher an. „Frisierte Ganzsachenausschnitte“ lagen ebenso schon zur Prüfung vor, wie aus gezähnten Marken hergestellte falsche „ungezähnte Einheiten“.



Abkürzungen zu den folgenden Registraturen:

Abstempelungen:

AK2 Altstempel-Zweikreis

AR2 Altstempel zweiz. Rahmenstempel (ohne Jahr)

NK1 neuer Stempel (1-Kreis ohne *)

K1 Normstempel (1-Kreis mit *)

Erhaltung:

Bf Brief

Bs Briefstück

M lose Marke

(2w) .. waagrechtes Paar

(2s) ... senkrechttes Paar

Randmarken:

lR, rR, uR linke, rechte, untere *Rand*marke

lM, rM, oM, uM linke, rechte, obere, untere *Neben*marke

ruE rechte untere *Eck*marke



Register der ungezähnten Marken mit kleinem Brustschild

Das Register ist nach aufsteigender Michelnummer, dann nach Ort und Datum angelegt.

Michel-Nr.	Postort	Datum/Uhrzeit	Stempel	Erhaltung	Reg.-Nr.
2 U (3w)	LEIPZIG	1 AUG 72 6-7N	AK2s	M	U 01
4 U	COBLENZ	16 1 4-5N	AR2	Bf	U 02
4 U	DRESDEN	?	AR2s	Bs	U 03
5 U	..AACHEN	? 4 72 ?	?	M	U 13
5 U	..CÖLN	? 6 ? ?	?	M	u 14
5 U	HEINSBERG	27 4 72 ?	AK2	M	U 12
5 U (2w)	HOENGEN	23 4 6-7	AR2	M	u 04
5 U	HOENGEN	2 5 6-	AR2	Bs	U 07
5 U	HOENGEN	24 5 ?	AR2	M	U 08
5 U +4	HOENGEN	28 5 6-7	AR2	Bs	U 06
5 U (2w)	HOENGEN	3 6 5-6	AR2	M	U 47
5 U (2w)	HOENGEN	17 6 6-7	AR2	M	U 05
5 U	HOENGEN	? ? 6-7	AR2	M	U 09
5 U (2w)	MARIENHEIDE	11 6 72 ?	AK2	Bs	U 10
5 U	MARIENHEIDE	11 6 72 6-7N	AK2	Bs	U 11
6 U	DRESDEN	? 6 72 ?	?	?	U 27
6 U	LEUTERSDORF	19 MAI 72 ?	AK2s	M	U 17
6 U	LEUTERSDORF	26 MAI 72 7-8V	AK2s	M	U 18
6 U	LEUTERSDORF	8 JUN 72 ?	AK2s	Bs	U 19
6 U	LEUTERSDORF	27 JUN 72 7-8V	AK2s	M	U 21
6 U	LEUTERSDORF	28 JUN 72 4-5N	AK2s	M	U 20
6 U	LEUTERSDORF	30 JUN 72 7-8N	AK2s	Bs	U 22
6 U	LEUTERSDORF	8 JUL 72 4-5N	AK2s	M	U 23
6 U	LEUTERSDORF	16 JUL 72 4-5N	AK2s	M	U 24
6 U (2w)	LEUTERSDORF	16 JUL 72 4-5N	AK2s	Bs	U 15
6 U	LEUTERSDORF	2 AUG 72 4-5N	AK2s	Bs	U 25
6 U	LEUTERSDORF	8 SPT 72 7-8.	AK2s	Bs	U 26



Ordnet man das Vorkommen der einzelnen Marken mit kleinem Brustschild den einzelnen OPDen zu, ergibt sich folgende interessante Tabelle:

OPD	Ort	Monat/Jahr	Stückzahl Michel-Nr.				Anmerkungen
			2 U	4 U	5 U	6 U	
AACHEN	Aachen	4/1872			1		1 lR, 1rM, 3 Paare, 1 MiFr 1 uR, 1 uR auf Brief
	Heinsberg	4/1872			1		
	Hoengen	4-6/1872			10		
COBLENZ	Coblenz	1/187.		1			1 Paar
COELN	Coeln	6/187.			1		
	Marienheide	6/1872			3		
DRESDEN	Dresden	6/1872	1			1	1 uM, 1 lR+uM, 1 Paar
	Leutersdorf	5-9/1872				12	
LEIPZIG	Leipzig	8/1872	3				1 uR-Dreierstreifen

Die Orte Heidelberg und Hoengen liegen nur ca. 32 bzw. 12 km von Aachen entfernt. Nach Köln sind es nur 64 km, und Marienheide ist ca. 40 km von Köln entfernt. Diesem räumlichen Bezirk können alle 16 Exemplare der MiNr. 5 U zugeordnet werden (dabei sind die Paare jeweils als 2 Marken gerechnet).

Die einzig bekannte Mischfrankatur mit einer normal gezähnten Marke ist aus HOENGEN vom 28. 5. (72) bekannt: 2 Groschen (MiNr. 5 U) zusammen mit 1 Groschen (MiNr. 4) auf Briefstück (Reg.-Nr. 06).

Die Entfernung von Dresden nach Leutersdorf beträgt 65 km. Alle MiNr. 6 U können diesem Bezirk zugeordnet werden.





Register der ungezähnten Marken mit großem Brustschild

Das Register ist nach aufsteigender Michelnummer, dann nach Ort und Datum angelegt.

Michel-Nr.	Postort	Datum/Uhrzeit	Stempel	Erhaltung	Reg.-Nr.
18 U	BERLIN P.A.5 HAMB.BHF.	16 12 75 12-1N	NK1	M	U 28
19 U	POTSDAM BAHNH.	21 3 11-12	AR2	Bf	U 29
19 U (2s)	POTSDAM BAHNH.	21 3 9-10	AR2	M	U 30
22 U	ANCLAM	26 5 ?	AR2	M	U 35
22 U	ANCLAM	28 5 2-3	AR2	Bs	U 34
22 U	ANCLAM	30 5 7-8A	AR2	Bs	U 36
22 U	ANCLAM	15 6 7-8A	AR2	Bs	U 37
22 U	ANCLAM	? 6 8-9	AR2	M	U 45
22 U	ANCLAM	? 6 12-1	AR2	Bs	U 49
22 U	DABER	30 4 75 6-7N	NK1	M	U 43
22 U	DAMGARTEN	4 7 75 3-4N	AK2	Bf	U 31
22 U	DAMGARTEN	8 7 75 6-7N	AK2	Bs	U 32
22 U	DAMGARTEN	9 7 75 12-1N	AK2	M	U 46
22 U	DAMGARTEN	28 7 75 ?	AK2	M	U 33
22 U	GRÜNHOF i.POM.	12 7 75 12-1N	NK1	M	U 48
22 U	GRÜNHOF i.POM.	14 7 75 7-8N	NK1	M	U 38
22 U	GRÜNHOF i.POM.	21 7 75 ?	NK1	M	U 39
22 U	GRÜNHOF i.POM.	28 7 75 7-8N	NK1	M	U 40
22 U	STETTIN * 3 b	16 12 75 12-1N	K1	M	U 44
22 U	ZACHAN	? 1 5-6	AR2	M	U 42
22 U	ZACHAN	12 2 5-6	AR2	M	U 41

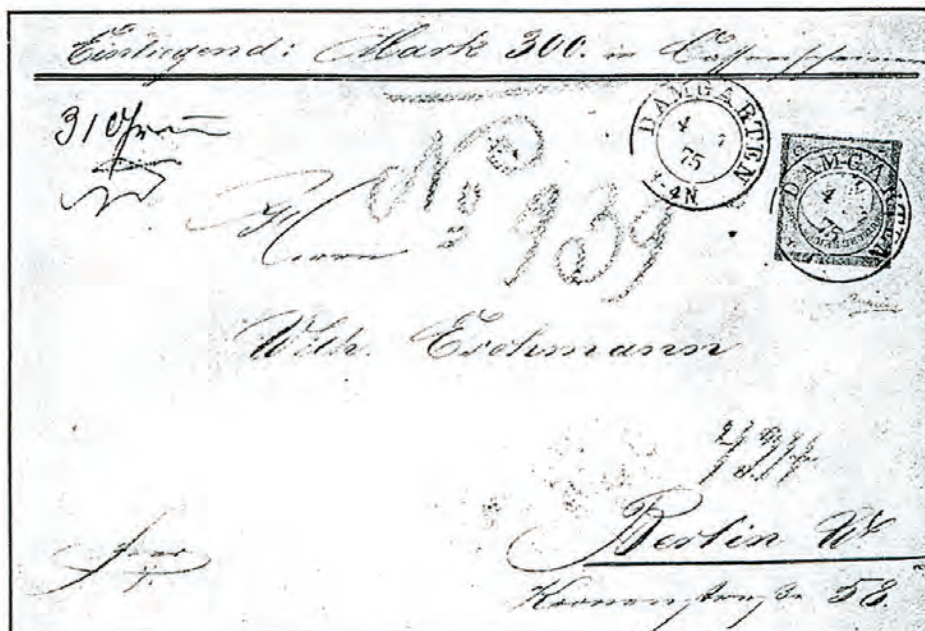




Ordnet man die ungezählten Marken mit großem Brustschild den einzelnen OPDen zu, ergibt sich folgende Tabelle:

OPD	Ort	Monat/Jahr	Stückzahl Michel-Nr.			Anmerkungen
			18 U	19 U	22 U	
BERLIN	Berlin	./1875	1			
POTSDAM	Potsdam Bahnh.	3/187.		3		1 senkr.Paar, 1 Brief
STETTIN	Anclam	5-6/187.			6	1 rR, 1 ruE
	Daber	4/1875			1	
	Damgarten	7/1875			4	1 Brief
	Grünhof i.Pom.	7/1875			4	2 lR, 1 rR, 1 uR, 1 oM
	Stettin	12/1875			1	
	Zachan	1-2/187.			2	1 lM

Auch hier fällt die ausschließliche Verwendung der MiNr. 22 U in der OPD Stettin auf. Alle 18 Exemplare sind offensichtlich als 50-Pfennige-Marken im Innendienst (Paketkarte bzw. Wertbrief) im Jahr 1875 aufgebraucht worden.



Direktverkauf gegen Barzahlung oder Einlieferung in unsere Auktionen

ENTSCHEIDEN SIE SELBST

Für unsere Auktionen suchen wir immer interessante Einzelstücke, Posten, gut ausgebauten (Spezial-)Sammlungen, komplette Nachlässe – weltweit. Auch Münzen aller Arten und Größenordnungen, wie z.B. Gold- und Silbermünzen, Sammler- und Kursmünzen sowie Banknoten sind uns jederzeit willkommen.

Bei entsprechenden Objekten führen wir auch Spezialauktionen durch oder geben Spezial-Kataloge heraus, um Ihr Material optimal am Markt zu präsentieren.

Wir richten uns dabei ganz nach Ihren persönlichen Vorstellungen und überlassen es Ihnen, ob Sie in unsere Auktionen einliefern oder Ihr Material direkt an uns verkaufen möchten.

Rufen Sie uns an und lassen sich von unseren Experten beraten. Bei größeren Objekten besuchen wir Sie nach Absprache auch gerne persönlich vor Ort. Wenn Sie uns Ihre Einlieferung per Post zusenden, ist diese automatisch mit 25.000 Euro pro Paket versichert.

Unsere Spezialisten begutachten und bewerten Ihr Material vom attraktiven Einzelstück über umfangreiche Nachlässe bis hin zu voluminösen Großposten und unterbreiten Ihnen auf Wunsch auch ein Ankaufsangebot. Wir kaufen „Philatelie & Numismatik“ weltweit zu besten Marktpreisen. Vermittler erhalten eine Provision und wir garantieren eine diskrete Abwicklung.

Einlieferung: Einfach und effektiv!

WIE LIEFERE ICH EIN UND WAS IST ZU BEACHTEN?

Aus wirtschaftlichen Gründen sollten Ihre Lose mindestens einen Ausrufpreis von je 150 € haben und die gesamte Einlieferung insgesamt einen Schätzwert von 1.000 € nicht unterschreiten.

Abholung bei Ihnen

Bei umfangreichen und wertvollen Objekten besuchen unsere Experten Sie auch gerne zu Hause.

Persönliche Übergabe

Sie kommen nach Terminabsprache persönlich bei uns vorbei, und wir besprechen alles vor Ort. Unsere Experten bieten Ihnen eine kompetente Beratung und schätzen und bewerten Ihre Sammlungen und Nachlässe unverbindlich und kostenfrei.

Postversand

Sie senden uns Ihr Material ab mind. 1.000 € Ausruf zu.^{1, 2, 3}



Eingangsbestätigung

Sie erhalten kurzfristig eine Eingangsbestätigung Ihrer Sendung.

Losbeschreibung & Ausruf

Nach unserer Bearbeitung erhalten Sie die entsprechenden Losbeschreibungen und wir teilen Ihnen den festgesetzten Ausruf mit.

¹ Postversand in Deutschland mit:

- Postpaket bis zu einem Schätzwert von 25.000 €
 - Postexpress bei einem darüber liegenden Wert
 - unserem besonderen Service als ePaket mit DHL
- Damit können Sie Ihre Pakete (bis 31,5 kg) kostenfrei bei sich zuhause abholen lassen. Wenn alles gepackt und zugeklebt ist, einfach bei uns anrufen und den Tag nennen, wann die Abholung erfolgen soll.

Bitte vergessen Sie nicht, eine Liste der enthaltenen Lose beizulegen. Sie können außerdem gerne Ausrufvorschläge machen. Weichen unsere Schätzungen gravierend davon ab, setzen wir uns mit Ihnen in Verbindung.

² Postversand aus dem Ausland

Sollten Sie uns Ihr Material aus einem EU-Staat oder einem Drittland zukommen lassen, so informieren Sie uns bitte vor der Sendungsaufgabe. Sofern Sie Fragen zu Postversand und Zöllen haben, helfen wir Ihnen gerne bei der Klärung! Auch der Versand mit privaten Versendern (UPS, FEDEX, Spedition etc.) ist über uns versichert.

**AUKTIONSHAUS CHRISTOPH GÄRTNER
GMBH & CO. KG**

Steinbeisstr. 6 + 8
74321 Bietigheim-Bissingen
Tel. +49 (0) 7142 - 789 400
info@auktionen-gaertner.de
www.auktionen-gaertner.de

**AUKTIONSHAUS CHRISTOPH GÄRTNER
GMBH & CO. KG**

**KOMPETENZ-ZENTRUM WEST
STANDORT DÜSSELDORF**
Bismarckstraße 93 / Ecke Karlstraße
40210 Düsseldorf
Tel. +49 (0) 211 - 35 84 47
duesseldorf@auktionen-gaertner.de

**AUKTIONSHAUS
RAUSS & FUCHS GMBH**

Büchsenstr. 15 | 70173 Stuttgart
Tel. +49 (0) 711 - 29 09 68
rauss-fuchs@t-online.de
www.rauss-fuchs.de

**AUKTIONSHAUS
EDGAR MOHRMANN & CO**

Internat. Briefmarken-Auktionen GmbH
Kleine Reichenstr. 1 | 20457 Hamburg
Tel. +49 (0) 40 - 68 94 700
info@edgar-mohrmann.de
www.edgar-mohrmann.de

AUCTION GALLERIES HAMBURG

vormals Schwanke GmbH
Kleine Reichenstr. 1 | 20457 Hamburg
Tel. +49 (0) 40 - 33 71 57
info@auction-galleries.de
www.auction-galleries.de

KONTAKT KIRCHLENGERN

BERND JURKEWITZ
vormals PUMPENMEIER Auktionen
Bahnhofstr. 11 | 32278 Kirchlingern
Tel. +49 (0) 5223 - 87 82 51
auktion@pumpenmeier.de
www.pumpenmeier.de



**Haben Sie noch Fragen? Wir beantworten diese gerne.
Rufen Sie uns an: Tel. +49 - (0) 7142 - 789 400**



Auktionskatalog

Rechtzeitig vor der Auktion senden wir Ihnen den Auktionskatalog sowie eine Aufstellung Ihrer Losnummern zu.

AUKTION

Wir laden Sie herzlich zu unserer Auktion ein!

Ergebnisse

Die Ergebnisliste steht Ihnen online unmittelbar und in gedruckter Form wenige Tage nach der Auktion zur Verfügung.

Abrechnung

Mit der Erstellung der Einlieferer-Abrechnungen beginnen wir ca. 6 Wochen nach der Auktion. ^{4, 5}

³ Versicherung

In allen Fällen gilt voller Versicherungsschutz von unserer Seite, falls Sie uns zuvor rechtzeitig telefonisch oder schriftlich über den Versand in Kenntnis setzen.

⁴ Unsere Versteigererprovision

Sie wird nur im Erfolgsfall fällig und errechnet sich aus dem Zuschlagswert. Bei sehr teuren Stücken oder Groß-einlieferungen sind Sonderkonditionen möglich.

⁵ Vermittlungsprovision

Wenn Sie zufrieden mit unseren Leistungen sind, empfehlen Sie uns bitte weiter. Bei einer erfolgreichen Vermittlung eines neuen Objektes erhalten Sie eine angemessene Vermittlungsprovision.



Allgemeine Versteigerungsbedingungen

Durch die Abgabe von Geboten werden die nachfolgenden Geschäftsbedingungen des Versteigerers anerkannt.

Diese Geschäftsbedingungen gelten, sofern und soweit zwingendes Recht am Ort der Versteigerung keine anderslautenden Regelungen vorschreibt.

1. Die Versteigerung erfolgt öffentlich und freiwillig in eigenem Namen und für eigene Rechnung gegen sofortige Bezahlung in Euro. Devisen und Schecks werden zum Tageskurs der Bundesbank angenommen. Handel und Tausch sind im Auktionssaal nicht gestattet.

2. Die Steigerungssätze sind dem jeweils aktuellen Auktionsprogramm zu entnehmen und betragen 5 bis 10% des Ausrufwertes bzw. des angestiegenen Wertes. Der Zuschlag ergeht nach dreimaligem Ausruf an den Meistbietenden. Der Versteigerer hat das Recht, ohne Angabe von Gründen Personen von der Auktion auszuschließen, den Zuschlag zu verweigern, Gebote abzulehnen, Lose zurückzuziehen, zu vereinigen, aufzuteilen, umzugruppieren, bei Unklarheiten oder Missverständnissen nochmals aufzurufen oder in begründeten Fällen unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Einlieferers zuzuschlagen. Untergebote mit Vorbehalts-Zuschlägen bleiben für den Bieter vier Wochen verbindlich, sind aber für den Versteigerer freibleibend. Bei gleich hohen Geboten entscheidet die zeitliche Reihenfolge des Geboteinganges, bei zeitgleichem Eingang das Los. Lose, die „gegen Gebot“ ausgerufen werden, bedingen ein Mindestgebot von 20,- Euro und werden zum Höchstgebot zugeschlagen.

3. An den Versteigerer übermittelte (schriftliche) Gebote werden streng interessewährend nur in dem Umfang ausgeschöpft, der notwendig ist, um anderweitig vorliegende Gebote zu überbieten, werden jedoch ohne Gewähr ausgeführt.

4. Telefonische Bieter müssen mindestens den Ausruf bieten und eine schriftliche Bestätigung nachreichen. Im Falle einer Nichterreichbarkeit gilt das Mindestgebot als geboten. Bei Telefongeboten übernimmt der Versteigerer keine Gewähr für das Zustandekommen einer Verbindung.

5. Der Versteigerer erhält vom Käufer ein Aufgeld von 23,8% des Zuschlagspreises sowie 2,- Euro pro Los. Für Lose, die mit • gekennzeichnet sind, wird für den Zuschlagspreis und das Aufgeld die gesetzliche Umsatzsteuer erhoben. Lose ohne Kennzeichnung unterliegen der Differenzbesteuerung nach §25a UStG; es erfolgt kein gesonderter Umsatzsteuerausweis. Bei Losen mit + (Plus) hinter der Losnummer handelt es sich ebenfalls um differenzbesteuerte Lose, jedoch werden zusätzlich die mit dem Import verbundenen Kosten in Höhe von 7% des Zuschlags (= Importspesen, die Bestandteil des Kaufpreises sind) an den Käufer weiterberechnet. Bei Zusendung der Ware werden Porto und Versicherungspauschale zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer gesondert in Rechnung gestellt. Käufe, die in ein umsatzsteuerliches Drittland ausgeführt werden, sind von der Umsatzsteuer befreit. Steuern/Abgaben für die Einfuhr der Käufe im Zielland gehen zu Lasten des Käufers.

6. Mit dem Zuschlag kommt ein Kaufvertrag zwischen dem Versteigerer und dem Bieter zustande. Er verpflichtet den Käufer zur Abnahme und Bezahlung am Versteigerungsort. Wer für Dritte bietet, haftet selbstschuldnerisch neben diesen. Gleichzeitig geht mit der Zuschlagserteilung die Gefahr für nicht vom Versteigerer zu vertretende Verluste oder Beschädigungen auf den Käufer über. Das Eigentum an der ersteigerten Sache wird erst nach vollständigem Zahlungseingang beim Versteigerer auf den Käufer übertragen. Schriftliche Bieter erhalten in aller Regel eine Vorausrechnung, die sofort fällig ist. Erst nach vollständiger Bezahlung der Rechnung besteht ein Anspruch auf Aushändigung der gekauften Lose.

7. Sind Lose vereinbarungsgemäß vom Versteigerer zu versenden, hat der Käufer dem Versteigerer zu Nachforschungszwecken spätestens zehn Wochen nach dem Ende der Auktion (bei Vorkasse: nach der Bezahlung der Ware) schriftlich mitzuteilen, falls die zu versendende Ware nicht oder nicht vollständig zugegangen ist.

8. Alle Beträge, welche 14 Tage nach der Versteigerung bzw. Zustellung der Auktionsrechnung nicht beim Versteigerer eingegangen sind, unterliegen einem Verzugszuschlag von 2%. Dazu werden Zinsen in Höhe von 1% pro Monat erhoben, es sei denn, der Käufer weist nach, dass ein geringerer oder kein Schaden entstanden ist. Im Übrigen kann der Versteigerer wahlweise Erfüllung oder nach Fristsetzung Schadenersatz wegen Nichterfüllung verlangen; der Schadenersatz kann dabei auch so berechnet werden, dass die Lose verkauft oder in einer neuen Auktion nochmals angeboten werden. Der säumige Käufer muss hierbei für den Mindererlös gegenüber der früheren Versteigerung und den damit verbundenen zusätzlichen Kosten einschließlich der Gebühren des Versteigerers aufkommen. Auf einen eventuellen Mehrerlös hat er jedoch keinen Anspruch.

9. Die zur Versteigerung kommenden Lose können vor der Auktion besichtigt und geprüft werden. Sie werden in dem Zustand versteigert, in dem sie sich bei der Auktion befinden. Die nach bestem Wissen und Gewissen vorgenommenen Katalogbeschreibungen sind keine zugesicherten Eigenschaften. Der Käufer kann den Versteigerer nicht wegen Sachmängeln in Anspruch nehmen, sofern dieser seiner obliegenden Sorgfaltspflicht nachgekommen ist. Sammlungen, Posten etc. sind von jeglicher Reklamation ausgeschlossen, ansonsten verpflichtet sich der Versteigerer jedoch, wegen begründeter Mängelrügen, die ihm bis spätestens vier Wochen nach Auktionsschluss angezeigt werden müssen, innerhalb der Verjährungsfrist von einem Jahr seine Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Einlieferer geltend zu machen.

Im Rahmen von Reklamationen ist bei der Rücksendung an den Versteigerer die Original-Loskarte beizufügen. Die Lose müssen sich in unverändertem Zustand befinden. Dies betrifft auch das Entfernen von Falzen, das Wässern, sowie chemische Behandlungen. Lediglich das Anbringen von Prüfzeichen der Mitglieder eines anerkannten Prüferverbandes gilt nicht als Veränderung. Der Versteigerer kann verlangen, dass bei Reklamationen ein entsprechender schriftlicher Befund eines zuständigen Verbandprüfers eingeholt wird. Will der Käufer eine Prüfung vornehmen lassen, so ist dies dem Versteigerer vor der Auktion mitzuteilen. Die Reklamationsfrist verlängert sich entsprechend. Dies betrifft jedoch nicht die Verpflichtung zur sofortigen Bezahlung der Lose. Die Kosten einer Prüfung werden dem Käufer in Rechnung gestellt, wenn das Prüfergebnis mit der Losbeschreibung übereinstimmt oder der Käufer das Los trotz abweichendem Prüfungsergebnis erwirbt. Mängel, die bereits aus der Abbildung ersichtlich sind, berechtigen nicht zur Reklamation. Lose, bei denen Fehler beschrieben sind, können nicht wegen eventueller weiterer geringer Fehler zurückgewiesen werden. Im Falle erfolgreicher Inanspruchnahme des Einlieferers erstattet der Versteigerer den gezahlten Kaufpreis einschließlich Aufgeld zurück; ein darüber hinausgehender Anspruch ist ausgeschlossen. Der Versteigerer ist berechtigt, den Käufer mit allen Reklamationen an den Einlieferer zu verweisen. Durch die Abgabe eines Gebotes auf bereits von anerkannten Prüfern signierte oder attestierte Lose werden die vorliegenden Prüfzeichen oder Atteste als maßgeblich anerkannt. Werden Lose unter dem Vorbehalt der Gutachten anderer Prüfer geboten, so ist dies dem Versteigerer mit dem Gebot anzuzeigen.

Bezeichnungen wie „Pracht“, „Kabinett“, „Luxus“ etc. stellen die subjektive Einstellung des Versteigerers und in keinem Falle eine Beschaffenheitsangabe im kaufrechtlichen Sinne dar. Lose, die mit „feinst“ oder „fein“ beschrieben sind, können Fehler aufweisen. Stücke, deren Wert durch den Stempel bestimmt wird, können wegen anderer Qualitätsmängel nicht beinstanden werden.

10. Ansichtssendungen sind nur von Einzellosen möglich. Postfrische Marken sind von der Versendung ausgeschlossen. Die Lose sind innerhalb von 24 Stunden zurückzusenden, wobei die von uns gewählte Versendungsart anzuwenden ist. Gefahr und Kosten gehen zu vollen Lasten des Anforderers. Sollten die Lose am Auktionstag nicht vorliegen, so werden sie eine Steigerungsstufe über dem nächsthöheren Gebot, mindestens jedoch zum Ausruf, dem Anforderer zugeschlagen.

11. Erfüllungsort ist Bietigheim-Bissingen. Das gilt auch, wenn wir die Ware ausnahmsweise an einem anderen Ort übergeben oder von einem anderen Ort aus versenden. Gerichtsstand für den vollkaufmännischen Verkehr ist Ludwigsburg. Es gilt ausschließlich deutsches Recht. Kommen Kaufverträge durch Versteigerung in einem Land außerhalb der Bundesrepublik Deutschland zustande, findet bei Verbrauchern deutsches Recht nur Anwendung, soweit hierdurch der durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staats des gewöhnlichen Aufenthalts des Verbrauchers gewährte Schutz nicht entzogen wird (Günstigkeitsprinzip).

12. Sollten eine oder mehrere der vorstehenden Bedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, berührt dies nicht die Gültigkeit der übrigen Bedingungen. Es soll dann das gelten, was dem ursprünglich wirtschaftlich verfolgten Zweck entspricht oder ihm am nächsten kommt.

13. Vorstehende Bestimmungen gelten sinngemäß auch für den Nachverkauf und den freihändigen Verkauf.

General Auction Conditions

By the submission of bids the following General Auctions Conditions of the Auctioneer are recognized and accepted.

These Auction Conditions shall apply, unless binding law at the location of the auction stipulates divergent provisions.

1. The auction is voluntary and held in public in the name of the auctioneer on his own behalf for his own account against immediate payment in Euro. Foreign currency and cheques are accepted at the daily exchange rate of the German Federal Reserve. Trading and exchange are not allowed in the auction rooms.

2. Bidding increments are published in the actual Auction Manual and are from 5 to 10% of the starting price or the actual submitted bid price respectively. The lot is sold to the highest bidder after threefold call. The Auctioneer reserves the right to bar persons from the auction at his sole discretion, to refuse knocking a lot down or to withdraw, pool, recombine or divide lots, to call lots once more in case of equivocality or misunderstandings or to knock a lot down subject to consignor's approval. Bids below the starting price with a knockdown subject to consignor's approval are binding for the bidder for a period of four weeks but are non-binding for the auctioneer. In case of even bids the chronological order of their receipt is applicable; in case of simultaneous receipt of even bids the auctioneer decides by drawing lots.

3. Bids transmitted to the auctioneer (in written form) will be treated with confidence and will only be used to top the other previous bid. However the auctioneer cannot take responsibility for this procedure. Lots without a particular starting price require a minimum bid of 20,- Euro and will be knocked down to the highest bid.

4. Telephone bidders must offer at least the starting price and submit a written confirmation thereafter. In the event of unavailability of the bidder on the phone the minimum bidding price is valid. The auctioneer is not responsible for the setting up and/or persistence of the telephone connection.

5. The auctioneer receives a premium of 23.8% of the hammer price from the buyer plus 2.00 Euro per purchased lot. For all lots which are marked with • behind the lot number Value Added Tax (VAT) will be added to the hammer price and to the buyers premium. Lots without marking are sold under the margin system (§25a UStG); there will be no turnover tax statement. Lots marked with + are sold under the margin system as well but additional expenses for importing the items in the amount of 7% of the hammer price are charged (= Import Expenses, which are part of the total sales price). If shipment is requested by the buyer or becomes necessary, costs for postage, packing and insurance plus VAT will be charged separately. For purchases from abroad, which will be exported to a third country (non-EU), VAT will not be invoiced after receiving an evidence of exportation. Duty and/or other charges related to importing the purchases into the country of destination are on buyer's account.

6. The purchase contract between the auctioneer and the buyer is closed on the knockdown of the lot. Based on this contract the buyer is obliged to accept and pay for the goods at the point of sale. In case of bidding for a third party, the bidder is liable as a principal as well as the third party. At the moment of knockdown all risks concerning loss or damage of a purchased lot is the responsibility of the buyer. The ownership of the auctioned goods will only be transferred to the buyer when full payment has been effected. Bidders making written bids will in general receive a prepayment invoice, which is due for immediate payment. Only if the invoice has fully been paid, the buyer has the right to claim ownership of the purchased lots.

7. If it is agreed, that the auctioneer will ship the purchased lots, and they are not or not completely received within ten weeks after the end of the auction (in case of prepayment: after the payment of the goods) latest, the buyer has to inform the auctioneer in writing about this incident for purposes of investigation.

8. Outstanding debits, which have not been paid 14 days latest after the auction and/or receipt of the invoice, will be subject to a default charge of 2%. Furthermore 1% interest per month will be charged unless the buyer can provide evidence that only a lower or no damage has been caused. Furthermore it is in the auctioneer's sole discretion whether he insists on performance or on compensation due to non-fulfillment after a set period. Compensation will be calculated after the lots have been sold directly or on another auction to a third party. In this case the defaulter has to compensate the loss of the auctioneer resulting from a lower sales price and additional costs. The defaulter is not entitled to additional proceeds earned by the auctioneer when selling the lots to a third party.

9. The objects for auction may be viewed and inspected prior to the auction. They will be auctioned in the condition as they are at the time of auction. The catalogue descriptions were made in all conscience and do not warrant any characteristics. The buyer cannot hold the auctioneer liable for any faults provided that the auctioneer has not infringed his duty to take care. Collections, batches etc. are excluded from any complaint, apart from that the auctioneer is obliged to hold the consignor liable for any complaint, which is made by the buyer within a period of 4 weeks after the auction, within a limitation period of one year. Complaints concerning a lot must be sent to the auctioneer together with the original auction lot card. The lot must be presented in its unchanged condition. This applies to the removal of hinges, submersion in water as well as chemical treatment. Only the application of sign information by a member of an acknowledged auditor association will not be regarded as tampering. In the event of complaints the auctioneer can demand a written expertise of an acknowledged auditor. If the buyer intends to get an expertise, he will inform the auctioneer about it prior to the auction. The period for complaint will be prolonged respectively. However, this does not inflict the right of the auctioneer to be timely paid. Any appraisal fees will be charged to the buyer, if the result matches the lot description or if he acquires the lot in spite of dissent opinion. Any faults, which are obvious at the time of photography, are excluded from the right of complaint. If faults of a lot are described in the auction catalogue, this lot will not be rejected and returned by the buyer because of further smaller faults. In the event of a successful claiming of the consignor the auctioneer refunds the paid purchase price and buyer's premium; the buyer is not entitled to further claims. The auctioneer has the right to refer the buyer with all of his complaints to the consignor.

By bidding on lots, which were already signed or certified by acknowledged auditors, the buyer accepts these approval marks or certificates as decisive. If bids are placed with reservation of an appraisal of another auditor, the bidder will inform the auctioneer about this reservation when placing his bid. Descriptions such as „Pracht“, „Kabinett“, „Luxus“ etc. are a subjective opinion of the auctioneer and under no circumstance a statement in regard to warranted characteristics. Lots which bear the description „feinst“ or „fein“ may possibly have small faults. Objects having a value which is defined by their postmark are excluded from complaint of any other defects.

10. Only single lots can be shipped for viewing. They must be returned to the auctioneer within 24 hours, in doing so our mode of dispatch must be utilized. Any risks and costs are for the account of the requesting party. If these lots are not present in the auction house on the day of the auction, they will be knocked down in favour of the requesting party one increment above the highest bidding price but at least for the starting price.

11. Place of fulfilment is Bietigheim-Bissingen. This will also apply, if by way of exception we hand the goods over at another location or if we send the goods from another location. Place of jurisdiction for the full trading is Ludwigsburg. Only German law shall apply. If purchase contracts are closed by auction in a country outside Germany, for consumers German law shall only apply, as far as hereby the granted protection of the law of the state, in which the consumer has his main residence, is not withdrawn (favourability principle).

12. Should one or more of the conditions above or a part of them become invalid, the validity of the other conditions will remain unchanged. The invalid conditions shall be replaced by valid conditions, which conform to their economic purpose.

13. The conditions above shall also apply to after sale and private treaty.

(This translation of the „Allgemeine Versteigerungsbedingungen“ is provided for information only; the German text is to be taken as authoritative)

C.G.

Zahlungsmöglichkeiten / Payment Options

BANKÜBERWEISUNG / BANK TRANSFER

Begünstigter / Beneficiary Name:
Auktionshaus Christoph Gärtner GmbH & Co. KG

Deutsche Bank PGK AG Ludwigsburg

Myliusstraße 16
71638 Ludwigsburg, Germany

IBAN: DE06 6047 0024 0088 8016 00

BIC: DEUTDE33HAN

Kreissparkasse Ludwigsburg

Schillerplatz 6
71638 Ludwigsburg, Germany

IBAN: DE16 6045 0050 0030 0162 15

BIC: SOLADE33HAN

Postbank Stuttgart

Postfach 600464
70304 Stuttgart, Germany

IBAN: DE69 6001 0070 0108 3637 07

BIC: PBNKDE33HAN

UniCredit Bank AG Hamburg

Neuer Wall 64
20354 Hamburg, Germany

IBAN: DE17 2003 0000 0015 8309 92

BIC: HYVEDE33HAN

Commerzbank AG, Frankfurt am Main

Kaiserplatz
60311 Frankfurt am Main, Germany

IBAN: DE24 6044 0073 0731 0824 00

BIC: COBADE33HAN

Bitte beachten Sie, dass Bankgebühren zu Ihren Lasten gehen.

Wenn sich Ihr Konto außerhalb des SEPA-Raumes befindet und/oder die Überweisung in einer Fremdwährung getätigt wird, geben Sie bitte bei der Überweisung im Feld „Entgeltregelung“ den Hinweis „alle Entgelte z.L. Kontoinhaber“ ein.

Bank fees are at your cost.

If your account is located outside the SEPA zone and/or payment is made in foreign currency (not EURO), please mark in the field “Fee Arrangement” within the remittance slip “OUR” (all charges shall be paid by principal/account holder).

BARZAHLUNG (vor Ort) / CASH PAYMENT

KREDITKARTEN / CREDIT CARDS

Wir akzeptieren Zahlungen mit folgenden Kreditkarten:

✓ VISA ✓ MASTER CARD ✓ AMERICAN EXPRESS

Für VISA und Master Card berechnen wir zusätzlich 3% Gebühren auf den Rechnungsbetrag, für American Express zusätzlich 5% Gebühren.

Bitte beachten Sie, dass wir für jede Rechnung, die Sie per Kreditkarte bezahlen möchten, Ihr schriftliches Einverständnis benötigen.

Folgende Angaben sind erforderlich:

Karteninhaber, Karten-Nummer, Ablaufdatum,

3-stellige Sicherheitszahl

Accepted credit cards

✓ VISA ✓ MASTER CARD ✓ AMERICAN EXPRESS

For payments by VISA and MasterCard we charge an additional transaction fee of 3% on the total sum invoiced, for American Express the additional transaction fee is 5%.

Please be aware that we need a short note that we are allowed to charge your credit card for every transaction.

Following information is required:

Credit Card Holder, Card Number, Expiry Date, CVC number

SCHECK / CHEQUE

Bei Zahlung per Scheck erhöhen Sie bitte den zu zahlenden Betrag um 15,00 EUR.

Der Versand der Lose erfolgt nach Gutschrift des Schecks auf unserem Konto. Bitte beachten Sie, dass Bankgebühren zu Ihren Lasten gehen.

If you pay by cheque please add EUR 15,00 (cheque-fee).

Shipment of the lots after credit entry.

Bank fees at your cost.

PAYPAL

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir mit PayPal nicht zusammenarbeiten.

We kindly ask for your understanding that we do not collaborate with PayPal.

Steigerungsstufen | Bidding Increments

Die unverbindlichen Steigerungsstufen liegen im Ermessen des Versteigerers und betragen 5 bis 10 % vom Ausruf:

Wir bieten für Sie bei Geboten wie „bestens“, „höchst“, „kaufen“, „auf jeden Fall“, „bis ultimo“ oder ähnlichen Formulierungen bis zum zehnfachen Ausruf!

The non-committal bidding increments are subject to the assessment of the auctioneer, they are between 5 to 10% of the bidding price:

We bid on your behalf such as “best“, “at the most“, “buy“, “in any case“, “without limit“ or similar description up to 10-fold of the bidding price!

bis / to 100,- €	5,- €
von / from 100,- € bis / to 250,- €	10,- €
von / from 250,- € bis / to 700,- €	20,- €
von / from 700,- € bis / to 1.500,- €	50,- €
von / from 1.500,- € bis / to 3.000,- €	100,- €
von / from 3.000,- € bis / to 10.000,- €	200,- €
ab / over 10.000,- €	500,- €

Gärtner online

Unsere Online-Angebote lassen sich kostenlos und unabhängig vom Betriebssystem am PC Zuhause, am Notebook im Hotel oder unterwegs auf dem iPad nutzen.

www.auktionen-gaertner.de

Mit unserer komfortablen Suchmaschine verschaffen Sie sich in kurzer Zeit einen Überblick über alle Lose, die für Sie interessant sind. Alle Einzellöse sind sorgfältig beschrieben und meist mit Vorder- und Rückseite in Originalgröße abgebildet. Zu vielen Sammlungen stellen wir ebenfalls aussagekräftiges Bildmaterial zur Verfügung.

Gebote können Sie sicher und bequem direkt aus dem Online-Katalog abgeben. Die online abgegebenen Gebote werden mit derselben Sorgfalt behandelt wie schriftlich abgegebene Gebote.

Bereits unmittelbar nach jedem Auktionstag sind die entsprechenden Ergebnisse online.

Kataloge vergangener Auktionen können Sie im Auktionsarchiv inklusive der Auktionsergebnisse durchsehen und für Ihre Recherchen nutzen.

www.stamp-auctions.de

Auf unserer zusätzlichen Service-Seite bieten wir die aktuellen Kataloge und ausgewählte Sammlungen als pdf zum Download an.

Unsere Kooperationspartner

Neben unseren eigenen Seiten finden Sie unsere Auktionen auch bei vielen bekannten Kooperationspartnern:

Our online services can be used free and independent on your PC at home, your laptop at the hotel or on your iPad on the go.

www.auktionen-gaertner.de

Find what you are looking for quickly and efficiently with our search engine. All lots are carefully described and photographically illustrated in color. Actual-sized fronts and backs of covers as well as those of individual stamps and sets are often shown.

Bids can be placed directly and secure in just several steps. Your online bids will be treated in the same way and with the same accuracy as traditional written bids.

At the end of every auction day bidding results are directly online.

In our archive you can look through all catalogues and results of our past auctions, and use them for your research.

www.stamp-auctions.de

On our additional special page you can download all current auction catalogues and complete collections as pdf.

Our cooperation partners

In addition to our own pages you can find our auctions on the cooperating well-known partners:

www.delcampe.de / www.philasearch.de / www.philotax.de /
www.stampauctionnetwork.com / www.stampcircuit.com

Auktionsagenten / Auction Agents

Ihre Gebote können Sie gerne auch über einen der folgenden Agenten ausführen lassen.
Your bids can also be placed through the following auction agents.

Horst Eisenberger

Kastanienallee 21
16567 Mühlenbeck / GERMANY
Tel **+49 - (0)33056 - 8 18 02**
Fax **+49 - (0)33056 - 2 00 41**
horst.eisenberger@t-online.de

Jochen Heddergott

Bauerstr. 9
80796 München / GERMANY
Tel **+49 - (0)89 - 272 1683**
Fax **+49 - (0)89 - 272 1685**
jh@philagent.com

Herbert Fischer

Neumühlstr. 39
63636 Brachtal / GERMANY
Tel **+49 - (0)6054 - 917598**
Fax **+49 - (0)6054 - 917599**
postcards-stamps@t-online.de

LoveAuctions - Nick Martin

Angel House, Station Road
Sutterton, Boston, Lincolnshire PE20
2JH GREAT BRITAIN
Tel **+44 - (0)1205 460968**
mobil **+44 - (0)7703 766477**
nick@loveauctions.co.uk

Giacomo F. Bottacchi

Via Bronzetti 21
20129 Milan / ITALY
Tel **+39 - 02718023**
mobil **+39 - 3397309312**
Fax **+39 - 027384439**
gbstamps@iol.it

Charles E. Cwiakala

1527 South Fairview Ave.
Park Ridge,
IL 60068 - 5211 / USA
Tel **+1 - (0)847 - 8238747**
Fax **+1 - (0)847 - 8238747**
cecwiakala@aol.com

Ute Feldmann

Kreidelstr. 4
65193 Wiesbaden / GERMANY
Tel **+49 - (0)611 - 567289**
Fax **+49 - (0)611 - 560347**
feldmannauctionagents@gmx.de

Lorenz Kirchheim

Op de Höh 21
22395 Hamburg / GERMANY
Tel **+49 - (0)40 - 64532545**
Fax **+49 - (0)40-64532241**
lorenz.kirchheim@t-online.de

Johann Fürntratt

Plüddemanngasse 83a
8010 Graz / AUSTRIA
Tel **+43 - (0)66 43 57 60 77**
Fax **+43 - (0)3 16 4638 31**
hannes.fuerntratt@gmail.com

Lancaster Auction Agent Michael Read

Poachers Retreat, Common Lane
Kings Langley WD4 9HP
GREAT BRITAIN
Tel **+44 - (0)1923 - 269775**
Fax **+44 - (0)7789 441735**
michael.read2@hotmail.co.uk

Theo Bakker

Scholtensweg 37
8124 AG Wesepe / NETHERLANDS
Tel **+31 - (0)5706 - 3 32 58**
Fax **+31 - (0)5706 - 3 62 93**
th.c.bakker@orange.nl

Jonathan Orenstein

Purser & Associates, LLC
84 Webcowet Road #2
Arlington, MA 02474 - 2323 / USA
Tel **+1 - (0)857 - 928 5140**
Fax **+1 - (0)781 - 658 2567**
info@pursers.com

Thomas Häußer

Charlottenstr. 12
40210 Düsseldorf / GERMANY
Tel **+49 - (0)211 - 3694608**
Fax **+49 - (0)211 - 1795505**
info@phila-agent.de

Dr. Peter Müller

Müllenborner Str. 62
54568 Gerolstein / GERMANY
Tel **+49 - (0)6591 - 954495**
Fax **+49 - (0)6591 - 954499**
peter@mueller-muellenborn.de

Hanspeter Thalmann

Langrütistr. 9
8820 Wädenswil / SWITZERLAND
Tel **+41 - (0)44 - 780 6067**
Fax **+41 - (0)44 - 780 5078**

Trevor Chinery

9 St. Laurence Way
Stanwick NN9 6QS / GREAT BRITAIN
Tel **+ 44 - (0)1205 - 330026**
mobil **+ 44 - (0)7527 - 444825**
Fax **+44 - (0) 1933 - 622808**
trevortrilogy@aol.com

Ronald Bouscher

Messchaerstraat 12
1077 WS Amsterdam / NETHER-
LANDS
Tel **+31 - (0)20 - 679 5952**
Fax **+31 - (0)20 - 679 47 80**
info@bouscher.nl

Frank Mandel

Mandel Auction Network
P.O. Box 157
NEW YORK NY 10014 - 0157 / USA
Tel **+1 - (0)212 - 6750819**
Fax **+ 1 - (0)212 - 3666462**



LIVE BIDDING FOR ALL LOTS!



IONS

Bidding online — like child's play

CG

Christoph Gärtner



Placing bids prior to an auction

Your benefits:

- Browse the whole auction content comfortably from your own home
- Choose interesting offers and set your maximum bid
- Place your bids conveniently and directly at any time — regardless of the actual auction date

Get started:

After registering at www.philasearch.com/en we will guide you through our bidding process step by step.

Real-time bidding on the internet

Your benefits:

- Control your bid until the last moment just as if you were physically present on the auction floor
- Listen to the auctioneer via direct acoustic playback
- Mark lots of your choice to get an extra alert upon call

Get started:

Upon your successful registration you will be able to run a simulated auction to get used to all the features. This is how you can gain as much preparation as needed for the actual auction.

Client

<http://www.philasearch.com/en>

Philasearch.com GmbH · Lindenweg 1 · 63877 Sailauf · Germany · +49 (0)911 / 669 3 222 · info@philasearch.com



ALLE LOSE KÖNNEN LIVE BEBOTEN WERDEN!



Online bieten — ein Kinderspiel

CG
Christoph Gärtner



Online-Gebote vor der Auktion

Die Vorteile:

- Bequem von zuhause aus alle Lose der Auktion studieren
- Interessante Angebote auswählen und Ihr Höchstgebot festlegen
- Jederzeit einfach und direkt das Gebot abgeben — unabhängig vom tatsächlichen Auktionstermin

So geht's:

Nachdem Sie sich auf unserer Webseite unter www.philasearch.com registriert haben, werden Sie schrittweise zur Gebotsabgabe begleitet.

Live bieten im Internet

Die Vorteile:

- Sie können Ihr Gebot bis zum Zuschlag kontrollieren, als wären Sie im Saal dabei
- Sie können die Angaben des Auktionators akustisch verfolgen
- Sie können Lose Ihrer Wahl vormerken

So geht's:

Nach erfolgter Anmeldung auf unserer Webseite können Sie mit Hilfe eines Simulators zunächst alle Abläufe testen. Auf die spätere Auktion sind Sie dadurch bestens vorbereitet.



Kunde

<http://www.philasearch.com>

Philasearch.com GmbH · Lindenweg 1 · 63877 Sailauf · +49 (0)911 / 669 3 222 · info@philasearch.com

KOMMEN SIE ZU UNS

Ob per Flugzeug, mit der Bahn oder mit dem Auto, unser Firmensitz in Bietigheim-Bissingen ist einfach zu erreichen und hat eine optimale Verkehrsanbindung.

Ein Besuch bei uns lohnt sich nicht nur rein philatelistisch betrachtet. Unser Firmensitz liegt ganz in der Nähe von Ludwigsburg, der Stadt der Schlösser. Sie gilt als barockes Kleinod unter den Kulturstädten Baden-Württembergs. Auch Bietigheim-Bissingen hat sehr viel Charme. Ein abendlicher Bummel durch die gut erhaltene mittelalterliche Altstadt ist ein ganz besonderes Vergnügen.

HOTELRESERVIERUNGEN

Gerne sind wir Ihnen bei der Auswahl Ihres Hotels behilflich, holen Sie vom Bahnhof ab oder organisieren einen Fahrdienst.

In Bietigheim steht Ihnen eine gute Auswahl an Übernachtungsmöglichkeiten in vorzüglichen Hotels zur Verfügung. Wir verfügen über diverse Kontingente in den Hotels und können Ihnen vorteilhafte Konditionen anbieten.

www.eberhards.de / www.hotel-otterbach.de
www.parkhotel-bietigheim.de / www.schlosshotel-monrepos.de

Geben Sie uns frühzeitig Ihre Wünsche bekannt, damit wir für Sie eine Reservierung vornehmen können.

WE LOOK FORWARD TO YOUR VISIT

Whether you arrive by plane (30 minutes by taxi from Stuttgart airport to us), by train (for example 4 hours from Paris, 2 hours from Munich and 90 minutes from Frankfurt) or by car, our Company Headquarters is easy to reach.

Come to our auctions and you will also enjoy an evening walk through the streets of the charming medieval old town of Bietigheim-Bissingen. The firm is located close to nearby beautiful Ludwigsburg, a town of castles known as a jewel among the wonderful cultural towns of Baden-Württemberg.

HOTEL ARRANGEMENTS

We are pleased to assist you in choosing a hotel, picking you up from the station or offering you our car service.

Bietigheim has a great selection of excellent hotels. We have a number of quotas in the hotels and can offer you favorable terms.

Please give us your requirements in advance, and we will take care of all arrangements.

Impressum | Company Details

AUKTIONSHAUS

Christoph Gärtner GmbH & Co. KG

Steinbeisstraße 6 + 8

74321 Bietigheim-Bissingen / GERMANY

Tel +49 - (0)7142 - 789 400

Fax +49 - (0)7142 - 789 410

www.auktionen-gaertner.de

info@auktionen-gaertner.de

Sitz registered office	71732 Tamm
Handelsregister commercial register	Amtsgericht Stuttgart HRA 301183
USt - IdNr. VAT-ID No.	DE 244 027 995
Persönlich haftende Gesellschafterin; personally liable companion Auktionenhaus Christoph Gärtner Verwaltungs-GmbH	
Sitz registered office	71732 Tamm Amtsgericht Stuttgart HRB 302375
Geschäftsführer president	Christoph Gärtner

So können Sie bieten

persönlich im Saal

Unsere internationalen Auktionen finden in unserem eigenen Auktionssaal statt. Um vor Ort bieten zu können, benötigen Sie eine Saalbieternummer – diese erhalten Sie an unserer Rezeption.

SENDEN SIE IHRE GEBOTE FRÜHZEITIG AB!

Ihre Gebote werden streng vertraulich und interessenswährend bearbeitet. Dazu ist es notwendig, dass diese spätestens am Tage vor dem jeweiligen Versteigerungstag vorliegen!

Auskünfte über bereits vorliegende Gebote, insbesondere deren Höhe, werden generell nicht erteilt.

Falls Sie nicht persönlich an der Auktion teilnehmen können, gibt es mehrere Möglichkeiten uns Ihre Gebote mitzuteilen:

(Es gibt zusätzlich die Möglichkeit über einen professionellen Auktionsagenten zu bieten, auf der folgende Seite finden Sie die Kontaktdaten der Agenten unseres Vertrauens.)

online

Auf unserer Homepage **www.auktionen-gaertner.de** können Sie in nur wenigen Schritten ganz einfach und sicher Ihre Gebote abgeben. Die online abgegebenen Gebote werden mit derselben Sorgfalt behandelt wie schriftlich abgegebene Gebote.

Oder schicken Sie uns Ihre Gebote per E-Mail an:
info@auktionen-gaertner.de

schriftlich

Schriftliche Gebote geben Sie bitte auf dem beiliegenden Auktionsauftrag ab, und schicken uns diesen per Post oder Fax zu.

Als schriftlicher Bieter werden Sie vom Auktionator so vertreten, als wären Sie im Saal anwesend, d.h. vertraulich und interessenswährend.

live per Telefon

Wenn Sie eine Teilnahme von zu Hause bevorzugen, bieten wir Ihnen unseren telefonischen Bieter-Service an. Telefonbieter sollten sich frühzeitig mit uns in Verbindung setzen.

Bitte beachten Sie, dass telefonische Gebote immer nur mit schriftlicher Bestätigung angenommen werden. Das Mindestgebot für Telefonbieter beträgt 300,- €. Untergebote werden von Telefonbietern grundsätzlich nicht akzeptiert.

Füllen Sie bitte das Feld Telefonbieter auf der Rückseite des Auktionsauftrages aus oder schreiben Sie uns alternativ eine E-Mail. Am Tag der Auktion rufen wir Sie rechtzeitig bevor das Los ausgerufen wird an. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie an diesem Tag telefonisch erreichbar sind.

Submitting your bids

personally in the auction hall

Our international auctions are held in our own auction hall. To be able to bid at the auction, you will need a hall bidder number which you will receive at our reception desk.

PLEASE SUBMIT YOUR BIDS EARLY!

Your bids will be processed and handled confidentially. It is necessary for the bids to be submitted at least on the day prior to the day of auction!

In general, information concerning offers already submitted, especially their values will not be released.

If you are unable to attend the auction in person, you have several other possibilities to submit your bids to us:

(In addition you can bid through a professional auction agent. On the following page you will find the contact details of our trusted agents.)

online

Bids can be placed directly and secure in just several steps on **www.auktionen-gaertner.de**.
Your online bids will be treated in the same way and with the same accuracy as traditional written bids.

Alternatively, you can send us your bids by e-mail:
info@auktionen-gaertner.de

in written form

Written bids can be placed by mail or fax using the enclosed auction bid form.

As a written bidder, you will be represented by the auctioneer as if you are in the auction hall yourself, which means confidential and discreet.

live by telephone

If you prefer to take part from your home, we offer you a telephone bidding service. Telephone bidders should contact us in time.

Please note, that bids submitted by telephone require a written confirmation. The minimum starting price for telephone bidders is 300,- €. Underbids can not be accepted by telephone.

Please fill in in the field for telephone bidding on the back of the bid form or write us an e-mail. We will call you the day of the auction in sufficient time before your lot is due to be called. Please ensure that you can be reached on the auction day.

e-mail _____

END OF VIEWING:

I'd like to see the following lots. I agree that during this time, I will be filmed by video.

Pinzette / tweezer ☐ **Lupe / magnifying glas** ☐ **Katalog/e / catalog/s** _____

IMPORTANT *for being served fast with oversize or bulky lots:* please fill in the gap in column „KB“ the different letter which you may find in brackets after the description of the lot in the catalogue, as they indicate us the size of the lot. - (A) - (K) - (M) - (S) - (T) - etc. (A = binder / K = big box / M = folder / S = box / T = envelope)

[illegible]

Datum – Date: _____ **Unterschrift – Signature:** _____

Name – name _____ **Kunden-Nr. – customer No.** _____

Telefon/Fax – phone/fax _____

Straße – street _____

PLZ / Ort / Land – post code / city / country _____

e-mail _____

☐ privat – private ☐ Firma / USt-IdNr. – company / VAT number _____

Ich ermächtige die Firma Auktionshaus Christoph Gärtner GmbH & Co. KG, Bietigheim-Bissingen, für mich und auf meine Rechnung die unten aufgeführten Lose zu den mir bekannten und anerkannten „Allgemeinen Versteigerungsbedingungen“ im Auktionskatalog bis zu den nachstehenden Preisen zu kaufen. Ich beauftrage die Firma Auktionshaus Christoph Gärtner GmbH & Co. KG, in meinem Namen und auf meine Rechnung, den Versand der Lose an mich vorzunehmen. Die Zusendung der Lose erfolgt grundsätzlich nach **Vorauskasse**, falls Sie in unserer Kartei nicht anders registriert sind.

I authorize the firm Auktionshaus Christoph Gärtner GmbH & Co. KG, Bietigheim-Bissingen, to buy the lots for my account up to the limits stated. I have read and agree to the „General Conditions for auction“ in the auction catalogue. I request the firm Auktionshaus Christoph Gärtner GmbH & Co. KG to forward the lots to me and on my account to the above address. Unless otherwise agreed lots will only be dispatched after the receipt of payment in full.

Ich begrenze die Summe meiner Zuschläge (ohne Provision und Spesen) auf: (Minimum 300,- €)

I limit the sum of my bids (without commission and fees) to: _____ **EUR (10% Toleranz)**

Wenn notwendig erhöhen Sie meine Gebote wie folgt: – If necessary please increase my bids as following:

☐ 10% ☐ 20% ☐ 30% ☐ %

Gebotslose unter 20,- € werden nicht eingegeben – Minimum bid for lots named as „Gebot“ is 20,- €

Los-Nr. – Lot No.	Gebiet – country	Gebot € – bid €

Los-Nr. – Lot No.	Gebiet – country	Gebot € – bid €



☐ Ich hole die Lose persönlich ab – I will pick up the lots personally

Datum – Date _____ **Unterschrift – Signature** _____

Referenzen – References: _____

Bitte belasten Sie meine Kreditkarte / Please debit the total invoice amount to my credit card ☐



(zzgl. 3 % Kreditkartengebühr / additional 3 % credit card charge)

[illegible]

Ablaufdatum/expiry date: _____ **Kartenprüfnummer (CVC)* :** _____

(* Die Kartenprüfnummer (KPN) wird auch CVC (Card Validation Code) genannt, ist dreistellig und auf die Rückseite Ihrer Kreditkarte gedruckt)

Unterschrift für Kreditkartenzahlung – Signature for credit card payment : _____

☐ **Ich möchte telefonisch bieten. Bitte kontaktieren Sie mich rechtzeitig.** (Mindestgebot für Telefonbieter beträgt 300,- €)

Ich bin unter folgenden Telefonnummern zu erreichen _____ / _____ oder _____ / _____

☐ **I wish to bid by telephone. Please contact me in time.** (Minimum bid for telephone bidders is 300,- €)

I am available under the following telephone numbers _____ / _____ or _____ / _____

Für diese Lose: / For these lots: _____

Datum – Date: _____ **Unterschrift – Signature:** _____

Referenzen – References: _____

Kunden-Nr. – customer No. _____

Los-Nr. – Lot No.	Gebiet – country	Gebot € – bid €

Los-Nr. – Lot No.	Gebiet – country	Gebot € – bid €

WICHTIGER HINWEIS FÜR UNSERE EU-PRIVATKUNDEN:

Nach Zuschlag eines Loses werden wir Sie für die Versandformalitäten anschreiben. Dies ist auf Grund der gesetzlichen EU-Versandhandelsregelung notwendig.

IMPORTANT NOTE FOR OUR EU-CUSTOMERS:

After knocking down and acceptance of your bid, we will contact you for the special shipping formalities. This is necessary because of EU legal regulations for distance sales.

NOTE IMPORTANTE POUR NOS CLIENTS PRIVÉS EUROPÉENS:

Après l'attribution d'un lot, nous vous écrirons pour les formalités d'expédition. Ceci est nécessaire en raison de dispositions légales communautaires sur la vente par correspondance.

AUKTIONSHAUS Christoph Gärtner GmbH & Co. KG

Steinbeisstr. 6+8 · 74321 Bietigheim-Bissingen / Germany · Tel. +49-(0)7142-789400

Fax. +49-(0)7142-789410 · info@auktionen-gaertner.de · www.auktionen-gaertner.de